

Behandlungsablauf

Aura des Klienten ausstreichen (die Energie vom Kopf in die Füße bringen)
Klienten erden Mit den Händen an den Füßen halten, in eine entspannte Situation bringen (grüne Wiese mit Baum), visualisieren wie Wurzeln wachsen oder Klient selbst Wurzeln wachsen lassen (Klient soll sich fallen lassen und im Körper sein)

Den Bauch von der linken Körperseite aus massieren

Hände anwärmen, leicht einölen und vorsichtig Kontakt aufnehmen. Langsam mit beiden Händen massieren und fühlen (sehen, hören), wo der Bauch hart ist. An diesen Stellen länger massieren.
Nebenbei **dem Klienten erklären**, „**Ich massiere nun deinen Bauch, das ist ein sehr empfindlicher und verletzlicher Bereich deines ...**

Der **HARA** oder **TAN TIEN** ist der zentrale Energiepunkt unseres Körpers, über den zentral Lebensenergie einfließt und überschüssige Energie abfließt. Wir öffnen dadurch die Energietore des Körpers.

Das Drücken der Punkte

Wir erklären die Aufgaben der einzelnen Organe (↑ ↓)
Wir spüren, wie sich die Punkte anfühlen (heiß oder kalt oder pochen) und fragen währenddessen den Klienten, ob ein Gefühl, ein Gedanke, eine Farbe oder ein Klang auftaucht und ermutigen ihn es zuzulassen. Wenn kein Gefühl bei ihm auftaucht, die Hand auf den Bauch legen, damit er besser ins Fühlen kommt und den Organpunkt weiter drücken oder zum nächsten Organpunkt übergehen.

Gestaute Energie über die rechte Körperseite **wegschieben**.

Gefühle sind die Straßen, die den Klienten zum Ursprung zurückführen. Taucht ein Gefühl auf, fragen, wo es sich im Körper zeigt und evtl. die Hand darauf legen.
Dem Klienten erklären, dass wir **dem Gefühl Platz geben** wollen, es willkommen heißen, es da sein lassen. Denn das bedeutet, den Teil des Selbstes, der vergessen wurde zu lieben, **jetzt anzuschauen**, ihm **jetzt Aufmerksamkeit zu schenken** und ihn **jetzt zu lieben**.

Das bedeutet loslassen, das bedeutet heilen.

Welche Gefühle verbindet er noch damit, welches noch (was liegt darunter)...

Wenn du glaubst am **Kernpunkt** zu sein, den Klienten fragen, wann er dieses Gefühl zum ersten Mal erlebt hat. Führe ihn dann in diese Situation zurück „**tauche ein in dieses Gefühl** und lasse dich dahin tragen, wo du es zum **ersten Mal erlebt hast**“.

Wie fühlt er sich in dieser Situation, wie alt ist er? Welche Personen sind da und in welchem Verhältnis steht er zu ihnen? Was ist ihm zugestoßen, was ist passiert? Welche Überzeugung oder welche Entscheidung hat er aus dieser Situation getroffen?

Stelle sanfte Fragen, vertraue deiner Intuition und gehe voller Mitgefühl auf deinen Klienten ein.

Auflösen der Energieblockade / des Traumas

Der Klient soll **um die Situation eine Kugel visualisieren** und dann in die Kugel gehen und sich selbst (ggf. als kleines Kind) herausnehmen, ihm sagen, dass es nicht in Ordnung ist, was passiert ist und das auch ggf. den Beteiligten sagen.

Dann soll der Klient **um sich selbst eine Kugel visualisieren**. Die Kugeln sind durch Bänder verbunden. Dockt die andere (Kindheitskugel) irgendwo am Körper an? Wo? Wenn ja, **Band durchtrennen** lassen. Wenn andere Personen daran beteiligt waren, kann der Klient ihnen nun **vergeben**.

Die Situation und alle damit verbundenen Gefühle ins Erdreich **ausatmen** lassen (evtl. gemeinsam atmen)

oder für den Klienten die Situation und alle damit verbundenen Gefühle ins Erdreich **ausatmen** (Klangschale, Klangröhre)

oder die Situation und alle damit verbundenen Gefühle ins Erdreich **ausräuchern** (mit Räucherstäbchen über dem Körper) oder die Situation und alle damit verbundenen Gefühle ins Erdreich **austrommeln** (Trommel, Rassel ...)

oder die Situation und alle damit verbundenen Gefühle durch einen **Kristall**, verbunden mit der Absicht ins Erdreich **entlassen**.

Transformation der niederen Energie in eine höhere Energie

Die in das Erdreich abgegebene niedere Energie wird dort in reines göttliches Licht transformiert. Der **Klient atmet reines, weißes, göttliches Licht** durch sein Kronen-Chakra in seinen Körper und füllt ihn damit aus.

Die **Hände auf das betroffene Chakra legen** und Licht fließen lassen.
Zusammen mit dem Klienten einen **neuen Glaubenssatz entwickeln** und ihn z.B. 9x sprechen lassen.

Steine auf das betroffene Chakra legen und mit einem **Generator-Kristall** die Absicht visualisieren, dass nun die Energie des neuen Glaubenssatzes oder die Heilkraft der Steine in das Energiesystem des Klienten strömt.

Den **Klienten in eine perfekte Situation führen**, in der er sich stark und glücklich erlebt und diese Gefühle weit atmen lassen.

Zum Abschluß der Behandlung

Hände sanft auf den Bauch legen, **Aura versiegeln** (die Energie vom Kopf zu den Füßen bringen) und den **Klienten nochmals erden**.

Wichtig:

Es ist nicht entscheidend, ob der Klient sich an etwas erinnert. Die Energie entweicht, ob er (oder wir) sich dessen bewusst ist oder nicht.

Niemals Druck ausüben, das Energiesystem des Klienten weiß, wann es bereit ist.

Wir heilen nicht, wir unterstützen nur unseren Klienten bei seiner Selbstheilung.

Heilung ist immer Selbstheilung

Reflexpunkte der inneren Organe um den Bauchnabel

Herz Dünndarm

↓ Selbstakzeptanz, eigene Gefühle annehmen, Respekt, Dankbarkeit, Freude, Verspieltheit

↑ Ungeduld, das Werten, Eifersucht
Ängstlichkeit, Hass, Grausamkeit,

Leber Gallenblase

↓ Selbst-Vergebung, Zärtlichkeit, Güte, Mitgefühl

↑ Ärger, Wut, Selbstkritik, Bedauern

Magen Milz Pankreas

↓ Befreiung, Offenheit, Zentriertheit, geerdet sein, Grenzen setzen

↑ Sorgen, Verkrampftheit, zu viele Gedanken machen

Niere re.

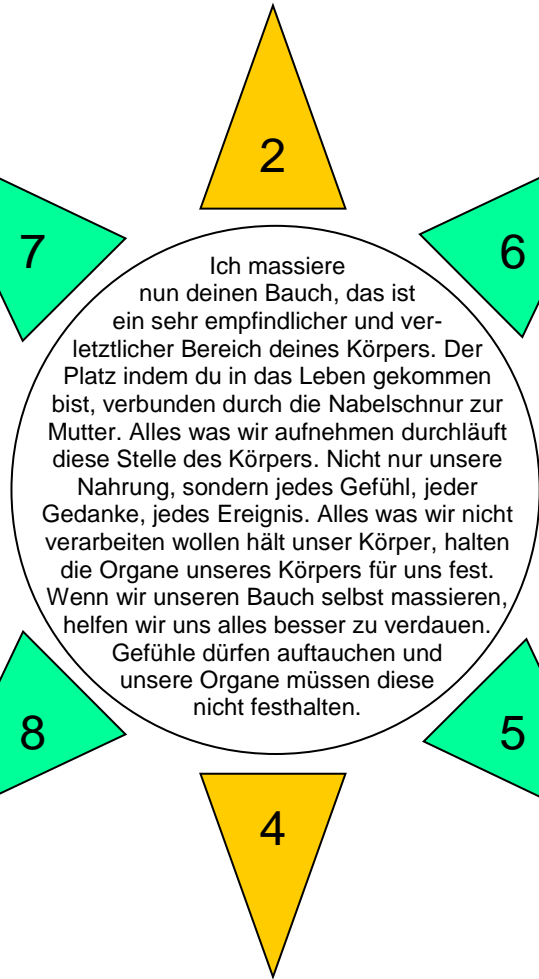
↓ Frieden, Sanftheit, Gedankenstille, Ruhe, Selbstvertrauen aufbauen

↑ Angst, Furcht, Stress, Unsicherheit

Niere li.

↓ Frieden, Sanftheit, Gedankenstille, Ruhe, Selbstvertrauen aufbauen

↑ Angst, Furcht, Stress, Unsicherheit



Dickdarm Lunge re.

↓ Stärke, im Hier und Jetzt sein, Mut, Gedankenstille, Loslassen

↑ Trauer, Traurigkeit, Depressionen

Dickdarm Lunge li.

↓ Stärke, im Hier und Jetzt sein, Mut, Gedankenstille, Loslassen

↑ Trauer, Traurigkeit, Depressionen

Blase Sexualorgane

↓ Frieden, Sanftheit, Gedankenstille, Ruhe, Selbstvertrauen aufbauen

↑ Angst, Furcht, Unsicherheit
Stress (auf sex. Themen bezogen)



Hara oder TanTien (3 Finger breit unter dem Bauchnabel)
Zentraler Energiepunkt, über den zentral Lebensenergie einfließt und überschüssige Energie entlassen wird.